

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Verzeichnis der im Anhang beigefügten Fontane-Texte	VIII
Verzeichnis der Abbildungen	IX
Abkürzungen	X
Einleitung	XI
I König Ernst August von Hannover und die Aufhebung des Staatsgrundgesetzes im Spiegel der Lyrik des jungen Fontane	1
II Das Welfenhaus auf dem britischen Thron. Randnotizen aus Fontanes Englandjahren	9
III Von der Barrikade nach Bethanien. Niedersächsisches am Rande der Märzrevolution	18
IV Journalistenjahre. Von der Dresdner Zeitung zur Kreuzzeitung	29
V Aus Fontanes Kriegshistoriographie: Die Hannoveraner bei Langensalza	38
VI Theodor Fontane und das Ende der Eigenstaatlichkeit Hannovers	46
VII Museumspläne	60
VIII Niedersächsische Reminiszenzen in den „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“	64
IX Von Lütetsburg nach Norderney	74
X Unterwegs zwischen Elbe, Weser und Ems	89
XI Theodor Fontane in der Stadt Hannover	94
XII Das Eleonore-Fragment. Novellistik im preußisch-hannoverschen Grenzraum oder Blicke „über den Zaun“	100
XIII „Irrungen, Wirungen“	110
XIV Fontane und die welfische Bewegung	113
XV „Es muß auch Lipper geben“ — Fontane und das außerpreußische Deutschland	125
XVI Fontane im Kontext zeitgenössischer Welfenkritiker	131
XVII „Lauter schlimme Kapitel“ oder „Ein Glück, daß wir ihn los sind“. Anmerkungen zur Bismarck-Kritik Fontanes	140
XVIII Welfenfonds und Kulturkampf	145

XIX	„Vielleicht können wir auch Hannover bei der Gelegenheit wiederherstellen“. Kaiser Friedrich III. und Viktoria im Urteil Fontanes	153
XX	„Es gibt eben leichte und schwere Pietäten“. Die braunschweigische Thronfolgefrage (1884) in Fontanes Roman „Cécile“	162
XXI	Zur Hannover-Kritik im „Schach von Wuthenow“	173
XXII	Niedersächsische Persönlichkeiten. Streiflichter aus Fontanes Briefen und erzählendem Werk	184
XXIII	Rückblick	194
Anlagen	197
Literaturverzeichnis	205
Register	215